

Indem ich die Versicherung ausspreche, nach Kräften dahin zu streben, daß unsere Verbindung nicht nur eine angenehme, sondern auch eine lohnende sein soll, zeichne mit vorzüglicher

Hochachtung und Ergebenheit
M. Karfunkel.

[20520.] Bremen, 1. October 1864.

P. P.

Hierdurch beehre ich mich Ihnen die ergebene Anzeige zu machen, dass ich die bisher geführte Firma:

A. D. Geisler's Buch- und Kunst-
handlung

(Herm. Gesenius)

aufgegeben habe, und in Zukunft nur:

Hermann Gesenius

firmiren werde.

Häufige Verwechslungen mit den andern Firmen gleichen Namens, sowie die Unbequemlichkeit, für die wenigen Artikel meines Verlags ein besonderes Conto führen zu müssen, veranlassen mich zu dieser Aenderung. Sie wollen gefälligst in Ihren Büchern die nöthige Notiz hiervon nehmen, und etwa von mir Geliefertes auf dem Sortiments-Conto gutschreiben.

Das von mir seit Ostern bezogene, sehr schöne und geräumige Geschäfts-Local, an frequentester Lage in der Nähe des Marktes und der neuen Börse, bietet mir Gelegenheit, ein grösseres Lager zu halten, und ersuche ich die Herren Verleger, bei Versendung von gebundenen Artikeln, Prachtwerken und Kunstblättern hierauf Rücksicht zu nehmen.

Indem ich Sie nun bitte, das mir bisher bewiesene Wohlwollen auch auf die neue Firma zu übertragen, empfehle ich mich

hochachtungsvoll und ergebenst
Hermann Gesenius.

Statt Circular.

[20521.]

Hiermit erfülle ich die traurige Pflicht, Sie von dem am 17. September erfolgten Hinscheiden meines Mannes, des Buchhändlers Peter Böckers, in Kenntniß zu setzen.

Wenn auch seit einigen Jahren schon ein leidender Zustand voranging, trat der Tod durch einen Herzschlag dennoch unerwartet schnell ein.

Durch Gewinnung eines tüchtigen Geschäftsführers in der Person des Herrn Fr. Brandis aus Kiel bin ich in den Stand gesetzt, das Geschäft unverändert unter der Firma: P. Böckers' Buchhandlung fortzuführen, und ersuche Sie, das früher geschenkte Vertrauen demselben zu erhalten.

Wo unter dem Einflusse zunehmender Schwäche meines Gatten rechtzeitige Regelung kleinerer Differenzen unterlassen wurde, werden in Kürze dieselben geordnet und die treffenden Saldo ausbezahlt werden.

Indem ich Sie ersuche, durch Offenhaltung des Conto's mir die Fortführung des Geschäftes zu ermöglichen, verharre

hochachtungsvoll und ergebenst
Gutin, den 1. October 1864.

Adelheid Böckers,
geb. Merling.

Theilhabergesuche.

[20522.] Eine Buch- und Antiquariatshandlung, verbunden mit einer Leihbibliothek, in einer der größten Städte Württembergs, sucht behufs Ausdehnung des Geschäftes einen Associé, der einige tausend Gulden einlegen könnte. Auch ist der jetzige Besitzer nicht abgeneigt, das ganze Geschäft unter günstigen Bedingungen zu verkaufen.

Ernstlich gemeinte Anträge befördert
W. Schneck in Stuttgart.

Verkaufsanträge.

[20523.] Eine süddeutsche Universitäts-Buchhandlung mit einem Jahresumsatz von 14000 Gulden ist mit einem Lager der courantesten Artikel von mindestens 3000 Gulden baarem Werth und eleganter Einrichtung für 9500 Gulden zu verkaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge und bin gern zu näherer Auskunft bereit.

Julius Krauss in Leipzig.

[20524.] In einer der angenehmsten und grössten Städte Mitteldeutschlands ist ein sehr angesehenes Sortimentgeschäft mit grosser und gut unterhaltener Leihbibliothek wegen Kränklichkeit des Besitzers um 18000 Gulden mit billigen Zahlungsbedingungen zu verkaufen.

Ich bitte um gefällige Anträge und bin gern zu näheren Mittheilungen bereit.

Julius Krauss in Leipzig.

[20525.] Eine hiesige Buchhandlung, Sortiments-, Verlags- und Commissionsgeschäft, soll wegen anderweitiger Unternehmungen des Besitzers für 3000 Thlr. verkauft werden.

Nähere Auskunft durch

Julius Krauss in Leipzig.

[20526.] Ein wohlaccreditirtes Verlagsgeschäft in einer der grössten Städte Mitteldeutschlands ist bei einem Jahresumsatz von 5000 bis 6000 Thalern für den Preis von 12,500 Thalern zu verkaufen. Zahlungsfähigen Käufern ertheilt weitere Auskunft

E. A. Seemann in Leipzig.

[20527.] Ein sehr rentables Verlagsgeschäft (Bellettristik) mit einigen bedeutenden Continuationen und einem periodisch in einer Auflage von 30,000 Exemplaren erscheinenden Artikel wird für 24,000 Thaler zum Kauf ausbezahlt. Nähere Auskunft über diese empfehlenswerthe Acquisition ertheilt

E. A. Seemann in Leipzig.

Fertige Bücher u. s. w.

[20528.] Im Commissionsverlage von **Charles Gnuse** in Lüttich ist soeben erschienen und steht à 4 s netto baar zu Diensten: **Bulletin de la Société industrielle et commerciale de Verviers.** Première livraison, pro livraison I—IV.

[20529.] Verlag von
Firmin Didot Frères, Fils & Co.
in Paris.

Soeben erschienen bei uns folgende Fortsetzungen, welche bereits nach den Continuationslisten zur Versendung kamen:

Mémoires du Duc de Luynes sur la cour de Louis XV (1735 — 1758) publiés sous le patronage de M. le Duc de Luynes par MM. L. Dussieux et E. Soulié. Tom. XVI. (1757 — 1758). 1 Vol. in-8. Brosch. Preis 1 s 20 Ng ord., 1 s 7½ Ng no.

Mémoires de l'Académie des sciences de l'Institut impérial de France. Tom. XXXIV. 1 Vol. in-4. Brosch. Preis 7 s 2½ Ng ord., 6 s 16 Ng no.
Thesaurus graecae linguae ab Henrico Stephano constructus. Vol. VIII. Fasc. 8. oder Livr. 66. Preis 3 s 10 ord., 2 s 25 Ng no.

= Die letzte Lieferung des Werkes erscheint Ende November. =

Decaisne, le jardin fruitier du Muséum. Livr. 73. et 74. Preis pro Lfg. 1 s 20 Ng ord., 1 s 7½ Ng no.

Als Neuigkeit erschien und bitten wir mässig à cond. zu verlangen:

Les Rêves dangereux par Mme. Emmeline Raymond, Rédactrice de la Mode-illustrée. 1 Vol. in-18. Brosch. Preis 1 s ord. mit 50 %, 15 Ng no.

Auch diese Erzählung eignet sich ihrer Tendenz wegen wie die bereits früher erschienenen Werke derselben Verfasserin, als:

Lettres d'une marraine.

Journal d'une jeune fille pauvre.

Histoire d'une famille.

ganz besonders zur Lectüre für junge und erwachsene Mädchen und bitten wir, zur herrannahenden Weihnachtszeit diese empfehlenswerthen Geschenke nicht auf Lager fehlen zu lassen.

Paris, im October 1864.

Firmin Didot Frères, Fils & Co.

[20530.] In unserem Verlage ist soeben erschienen:

Eisenbahn-, Post- u. Dampfschiff-Cours-Buch. Nr. 7. 1864.

Bearbeitet nach den Materialien des Königlichen Post-Cours-Bureaus in Berlin.

30 Bogen 8. mit einer neuen grossen Uebersichts-Karte der Eisenbahnen und der bedeutenderen Post- und Dampfschiff-Verbindungen in Europa. Geh. Preis 15 S ord., 11¼ S baar. (Freiexpl. 21/20.)

(Inserate jeder Art werden ferner für die folgenden Nummern angenommen, Tarif befindet sich zu Anfang der Anzeigen.)

Wir bitten zu bestellen.

Berlin, 2. October 1864.

K. Geh. Ober-Hofbuchdruckerei
(R. v. Decker).